



Quincura Tierphysiotherapie
Samira Meryem Dyakonov-Bänziger
Hetendorf 105
29320 Hermannsburg

Was ist vor, während und nach einer Behandlung zu beachten?

Vor der Behandlung

- Das Tier sollte frei von ansteckenden Krankheiten sein.
- Geben Sie dem Tier vor dem Termin die Möglichkeit, sich zu lösen. Das Gassi gehen hilft den Hunden, sich während der Behandlung selbst besser konzentrieren und ruhig bleiben zu können.
- Das Fell des Tieres muss trocken und sauber sein; die Hufe sollten ausgekratzt sein, jedoch bitte nicht direkt vor der Behandlung einfetten oder einölen.
- Das Tier sollte einfache, sanfte Berührungen tolerieren; Pferde sollten die Beine geben können.
- Das Tier sollte nicht direkt vor der Behandlung gefüttert oder körperlich stark beansprucht werden¹.

Während der Behandlung

- Ersetzen Sie wenn möglich das Geschirr mit einem Halsband. Sollte dies nicht möglich sein, ist dies nicht schlimm.
- Das Pferd darf nicht angebunden werden, der Tierbesitzer sollte das Pferd halten.
- Behandlungen werden auch versicherungstechnischen Gründen nicht in der Boxe durchgeführt.
- Bringen Sie gerne Leckerlies mit, besonders zur Bewegungstherapie.

Nach der Behandlung

- Belasten Sie 48 Stunden nach der Behandlung das Tier nicht körperlich². Entspannte Spaziergänge³, Weidegang / Paddock sind in der Regel zu empfehlen.
- Die Tiere sind nach der Behandlung teils müde; eine leichte Erhöhung der Körpertemperatur sowie eine vermehrte Wasseraufnahme können vorübergehend auftreten, sollten jedoch von selbst wieder abklingen.

Impfungen o. Ä. sollten mind. 4-7 Tage vor/nach der Behandlung erfolgen!

¹ Pferde sollten nicht gearbeitet / geritten werden.

² Pferde sollten nicht gearbeitet / geritten werden

³ Pferde an der Hand führen, nicht reiten.